

PARLAMENTARISCHER AUFTRAG Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) betr. Standort Gemeindegärtnerei

Wortlaut:

„Die SPBF hat im Laufe ihrer Arbeit verschiedentlich Liegenschaften des Finanz- und des Verwaltungsvermögens behandelt und auch inspiziert. Insbesondere hat sie sich mit dem Werkhof und den Werkdiensten auseinandergesetzt, namentlich als Folge der Beschaffungsvorlage für ein neues Mehrzweckfahrzeug (Lastwagen mit Kran).

Dabei ist der Kommission aufgefallen, dass einerseits im Werkhof Räumlichkeiten an Dritte vermietet werden, andererseits eigene Gemeindebetriebe wie die Gärtnerei ausgelagert sind. Zurzeit betreibt die Gärtnerei an einem dem Werkhof nahe gelegenen Standort im Sarsinpark ihren Stützpunkt, von wo aus die verschiedenen Aufträge ausgeführt werden. Dieser externe Standort ist weder verkehrstechnisch noch betrieblich notwendig. Die Kommission kommt daher zum Schluss, dass die Gärtnerei mit den restlichen Regiebetrieben im Werkhof zusammengelegt werden soll.

Die SPBF bittet den Gemeinderat, zu berichten, ob er zu dieser Massnahme bereit ist und zu prüfen, wie die Gemeindegärtnerei auf dem Areal des Werkhofs integriert werden kann und ob allfällige Treibhäuser und Pflanzbereiche falls notwendig entweder bei oder mit Dritten (Kanton oder Private) bewirtschaftet werden können, oder ob ganz auf eigene Produktion verzichtet werden kann.

Ferner soll geprüft werden, welcher Aufgabe oder welchem Nutzer das jetzige Areal und Gebäude der Gärtnerei zugeführt werden kann und ob damit eine Umwidmung in das Finanzvermögen mit entsprechendem Ertrag vorgenommen werden kann.

Die SPBF bittet den Gemeinderat um Vorlage eines Berichts zuhanden des Einwohnerrates bis zum 30.04.2012, ob er diesem Begehren Folge leisten will oder aus welchen Gründen sich diese Massnahme nicht realisieren lässt.“

Eingegangen: 29. Dezember 2011